

Zum Geleit

Liebe Mitchristen
aus Eichenzell,



als der diesjährige Osterpfarrbrief in Druck ging, schien die Welt noch in Ordnung. Allenfalls aus dem fernen China drangen beunruhigende Meldungen. In Italien waren lediglich einzelne Städte vom Coronavirus betroffen.

Wenige Tage später ist die Welt eine andere. Das öffentliche und kirchliche Leben kommt immer mehr zum Erliegen. Fastenzeit. Stille und Leere – überall. Von dem, was in Krisensituationen zentral ist – menschliche Nähe – wird dringend abgeraten. Viele Beziehungen lassen sich nur noch via Telefon und elektronische Medien aufrechterhalten.

Bitte scheuen Sie sich nicht, im Pfarrhaus anzurufen, falls Sie ein **seelsorgliches Gespräch** mit einem Mitglied des Pfarrteams wünschen. Wir haben Zeit für Sie!

Vor diesem Hintergrund gewinnt das Titelbild des Osterpfarrbriefs eine ganz neue Tiefe. Wir sehnen uns nach einem Ausweg aus der gegenwärtigen Situation und treten vor das Kreuz. Ich wünsche Ihnen, dass Sie spüren: Da hängt jemand und streckt uns seine Arme entgegen, der stärker ist als alles, was uns einschränkt und Angst macht.

Der **Gottesdienstplan für die Kar- und Ostertage** ist zwischenzeitlich überholt. Aber er ruft zentrale Momente ins Gedächtnis, die ich als Pfarrer stellvertretend für Sie alle in der Kirche begehen werde. Auch wenn die Feiern wohl nicht öffentlich sind, seien Sie innerlich dabei! Gerne dürfen Sie am Abend

des Karfreitags oder am Karsamstag in St. Peter und Paul eine Blume vor dem enthüllten Kreuz niederlegen oder im Laufe des Ostertages das Licht der Auferstehung sowie Osterwasser mit nach Hause nehmen – natürlich unter strikter Wahrung der aktuellen staatlichen Regeln sowie der hygienischen Vorsicht. Bitte bringen Sie eine Laterne mit. Noch besteht Hoffnung für die **Himmelfahrts-** und **Fronleichnamsfeierlichkeiten**.

Da sich die Lage bisweilen stündlich ändert: Bitte informieren Sie sich im Internet! Hier erfahren Sie auch von gesonderten Aktionen in den einzelnen Dörfern.

www.katholische-kirche-eichenzell.de

Auch wenn die **Erstkommunionfeiern** auf die Zeit nach den Sommerferien verschoben werden müssen, laden die Namen der Kinder aus unseren Dörfern dazu ein, für sie zu beten.

Die erste Probe für unser **Mini-Musical** „Der barmherzige Samariter“ im März muss leider entfallen. Wir bitten um Verständnis, dass wir alle weiteren Entscheidungen (Absage, Verlegung, Ausfall) erst Mitte April treffen möchten - je nach Stand der Lage.

Aktuell sind **Hausbesuche** leider nur in allerdingendsten Fällen erlaubt. Wir bitten um Ihr Verständnis und ggf. Rücksprache.

Die Bürgermeisterwahl liegt nun gefühlte Ewigkeiten zurück. Trotzdem hoffen wir, dass das „**Hirtenwort zum Rosenmontag**“ manchen in diesen ernsten Tagen noch zum Schmunzeln bringt.

Bleiben wir in schwierigen Zeiten so gut es geht im Kontakt sowie im Gebet verbunden. Gott segne und behüte Sie und Ihre Familien!

Das Pfarrteam mit Pfr. Guido Pasenow

Inhalt

Vorwort	3
Firmung 2020	4
Zum krönenden Abschluss die Herrenhausband	6
Wir sind eine „Neue“ mit den „Alten“!	8
„Ein Fall für zwei“ ... in Welkers	9
„Alle Neune!“ ... der PGR Eichenzell	9
KFE 2020 muss leider ausfallen	9
„Ein starkes Team“... in Löschenrod	10
Bauarbeiten in Welkers	10
Besonderheiten in der Karwoche	11
Gottesdienste in der Karwoche und Beichtgelegenheiten	12
Erstkommunionfeiern 2020	
Eichenzell	14
Welkers	15
Rönshausen und Melters	16
Löschenrod	17
Marienmonat Mai	17
Prozessionen und Wallfahrten	18
Zehnte Eichenzeller Pfarrfastnacht	19
Zu guter Letzt ... Hirtenwort des Pfarrers zum Rosenmontag	22

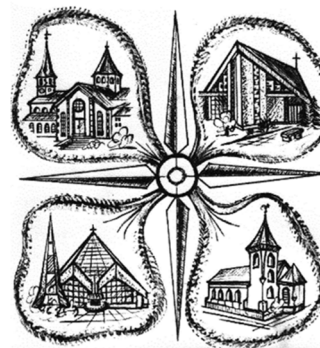
Impressum Kirchenkleblatt

Katholische Pfarrgemeinde Eichenzell
Dr.-Eduard-Stieler-Str. 1 • 36124 Eichenzell
☎ 06659 / 1313 • 📠 06659 / 4796
E-Mail: pfaeichenzell@t-online.de
www.katholische-kirche-eichenzell.de

Hrsg. vom Pfarrgemeinderat Eichenzell
im Auftrag der Pfarrgemeinde durch Pfr. Guido Pasenow (V.i.S.d.P).

Die Autoren sind namentlich jeweils unter ihren Beiträgen genannt.
Fotos: privat. S. 8: Steven Eric Kramer, S. 19-21: Udo Bauch.
Druck: Druckerei Vogel (Neuhof), 2.900 Exemplare.

Redaktionsschluss für Ausgabe Nr. 112 „Advent/Weihnachten 2020“
ist Dienstag, der 27.10.2020! Berichte bitte an das Pfarrbüro: per E-Mail, auf CD oder Stick. Vielen Dank!



KIRCHEN KLEE BLATT

111

Ostern 2020

Pfarrbrief für die Pfarrgemeinde Eichenzell
Eichenzell • Löschenrod • Rönshausen / Melters • Welkers



Mein Weg geht weiter – mit dir.

S Der barmherzige SAMARITER 2020

Jeder kann mitmachen! 2. Inklusives MiniMusical

BEGLEITENDE VERANSTALTUNGEN ZUM MUSICAL

„Der Nächste bitte!“ kirche+ Tanja Röbig
Sonntag, 22.03.2020, 10.00 Uhr, Heilig Kreuz, Lütter

„Der barmherzige Samariter“ Jochen Lang
Mittwoch, 01.04.2020, 19.30 Uhr, Pfarrzentrum Eichenzell

PROBENTERMINE DES MINIMUSICALS

1. Probe **Samstag, 28.03.2020**
14.30 – 17.30 Uhr, Pfarrzentrum Eichenzell

2. Probe **Samstag, 25.04.2020**
14.30 – 17.30 Uhr, Pfarrzentrum Eichenzell

3. Probe **Samstag, 09.05.2020**
14.30 – 17.30 Uhr, Pfarrzentrum Eichenzell

4. Probe **Samstag, 30.05.2020**
14.30 – 17.30 Uhr, Aufgang Herrenhaus (Am Hof 12)

Generalprobe **Donnerstag, 04.06.2020**
19.00 Uhr, Aufgang Herrenhaus (Am Hof 12)

AUFFÜHRUNGSTERMINE DES MINIMUSICALS

Freitag, 05.06.2020, Herrenhaus (Am Hof 12), 19.00 Uhr

Samstag, 06.06.2020, Herrenhaus (Am Hof 12), 15.00 Uhr

kostenlose Eintrittskarten ab 01.04.2020 im kath. Pfarrbüro Eichenzell (max. 10 Karten pro Person)

Ein Projekt des Pastoralverbundes St. Marien, Eichenzell und des Vereins „Leben und Arbeiten in Eichenzell e.V.“

Gemeindereferentin Tanja Röbig, Tel. 06659-1313, E-Mail: tanja.roebig@bistum-fulda.de
Leitung Herrenhaus: Björn Bierent, Tel. 06659-9994813, E-Mail: b.bierent@antoniuss.de

Vorwort

Am Kreuz.
Verkehrszeichen in Welkers.
Das Foto überrascht:
Golgotha als Sackgasse.
Karfreitag.
Jesus am Ende?
Oder der entscheidende Durchbruch?
Vom Kreuz ruft der Herr:
Mein Weg geht weiter – mit dir.

Pfr. Guido Pasenow

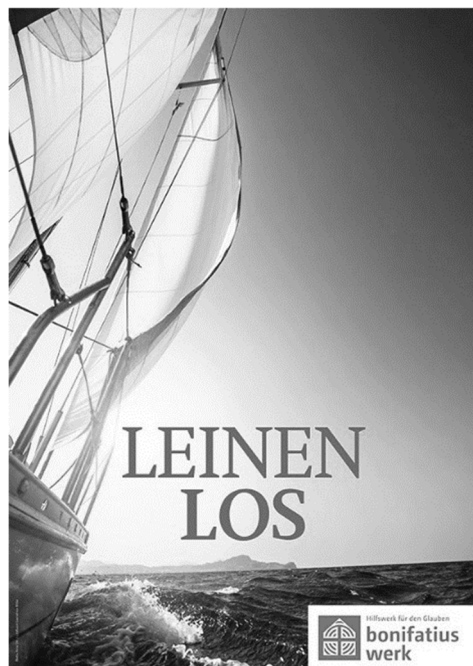
Das Pfarrteam Eichenzell wünscht Ihnen gesegnete Kar- und Ostertage! Herzliche Einladung zu den zahlreichen Feiern, in denen wir Jesus bei seinem Leiden, Sterben und seiner Auferstehung begleiten.



50 Jahre Heilig Kreuz in Welkers

Sonntag, 20. September 2020
10.00 Uhr Hochamt mit
Bischof Algermissen
anschl. Pfarrfest

Firmung 2020



„Leinen los!“

... so lautet das Motto unserer diesjährigen Firmvorbereitung. Gemeinsam mit unseren Jugendlichen wollen wir die Segel setzen und auf Fahrt in Richtung Firmung gehen.

Das Leitwort „Leinen los!“ spiegelt dabei die Erfahrungen vieler junger Menschen wider. Der Aufbruch in das Ungewisse des „Lebensmeeres“ – verbunden mit Erwartungen und Hoffnungen,

aber auch mit Befürchtungen und Ängsten – ist ein zentrales Motiv des Erwachsenwerdens. Im Sakrament der Firmung erfahren die jungen Menschen den Zuspruch Gottes für diesen Aufbruch ins Ungewisse. Das Wehen des Heiligen Geistes möchte gleichsam der Rückenwind in den Segeln der Jugendlichen sein. Als der „Ich bin da“ (vgl. Ex 3,14) ist Gott mit uns im Boot des Lebens, das Stürme und Flauten kennt, unterwegs.

Firmtermin Samstag, 14. November 2020, 17.00 Uhr in St. Peter und Paul, Eichenzell.

Firmspender: Generalvikar Christof Steinert.

Firmstart Die Firmvorbereitung startet nach den Sommerferien am Samstag, den 22. August 2020, um 15.00 Uhr im Pfarrzentrum Eichenzell.

Ablauf In zehn Katechesen, Jugendgottesdiensten und sozialen Projekten wollen wir uns auf einen spannenden Weg der Vorbereitung machen.

Mindestalter Mitmachen können Jugendliche, die vor dem 30. Juni 2006 geboren wurden. Anmeldeformulare liegen nach den Osterferien in unseren Kirchen aus und können von der Homepage heruntergeladen werden.

Infoabend Für alle Eltern und Paten bieten wir einen Informationsabend rund um die Firmvorbereitung an. Dieser findet am Dienstag, dem 16. Juni 2020, um 19.30 Uhr im Pfarrzentrum Eichenzell statt. Herzliche Einladung! Bitte notieren Sie sich schon jetzt den Termin!

Mithilfe?! Weiterhin suchen wir auch in diesem Jahr motivierte Gemeindemitglieder, die Lust haben, als Katechet(in) die Jugendlichen zu begleiten und in einem coolen Team mitzuwirken. Jede(r) ist willkommen! Melden Sie sich einfach im Pfarrbüro! Ein unverbindliches Treffen aller Interessierten findet am Dienstag, 26. Mai 2020, um 19.30 Uhr im Frauenraum / Pfarrhaus statt.

Leitung Die Leitung der Firmvorbereitung übernehme ich, Gemeindeferentin Tanja Röbig. Hier mögen dann auch alle Fäden zusammenlaufen. Fragen beantworte ich gerne.

Nun bin ich gespannt und freue mich auf eine gute, gesegnete Zeit. Euch allen mit Euren Familien ein gesegnetes Osterfest!

Tanja Röbig

Meine Kontaktdaten

Telefon: 06659 / 1313 (via Pfarrbüro)

E-Mail: tanja.roebig@bistum-fulda.de

Zum krönenden Abschluss die Herrenhausband

Am 8. Februar 2020 fand im Fuldaer Bonifatiushaus der Starttag für neu gewählte Pfarrgemeinderäte des Bistums statt. An diesem Tag konnten sich alle Pfarrgemeinderäte über ihre Arbeit und Aufgaben in den nächsten Jahren aber auch über die Herausforderungen informieren.

Neben dem normalen Programm stellten Teilnehmer des Wettbewerbs für pastorale Innovationen im Bistum Fulda im Rahmen eines Marktplatzes ihre Projekte vor. Auch die Herrenhausband nutzte diese Gelegenheit, das Projekt „Kirche geht Her(renh)aus“ an einem Stand im Atrium des Bonifatiushauses einem großen Publikum zu präsentieren. Außerdem gestaltete die Band den Abschlussimpuls mit Bischof Dr. Michael Gerber musikalisch mit.



Der Tag war für uns sehr erfolgreich, da wir viele neue Kontakte knüpften und auch bei unseren Standbesuchern und Zuhörern auf reges Interesse stießen. Ebenfalls konnten neue Ideen für Folgeprojekte gefunden werden.

Bei unserem Projekt „Kirche geht Her(renh)aus“ geht es in erster Linie um die inklusive Zusammenarbeit zwischen der Kirchengemeinde und dem Verein „Leben und Arbeiten in Eichenzell e.V.“ In Zusammenarbeit entstanden bereits viele schöne Aktionen und Veranstaltungen, die Menschen mit Behinderung und Menschen ohne Behinderung miteinander verbinden. So steht die Firmvorbereitung der letzten Jahre ebenfalls unter dem Motto der Inklusion. Als Beispielprojekt wurde eine inklusive Band, die Herrenhausband, gegründet. Diese gestaltet seitdem viele Gottesdienste in unserer Gemeinde musikalisch mit. Neugierige sind zu den monatlichen Gottesdiensten mit anschließendem Beisammensein im Gewölbekeller des Herrenhauses immer herzlich eingeladen. Die tolle Atmosphäre wird jeden begeistern! Ebenfalls wird im Juni dieses Jahres ein zweites inklusives Minimusical aufgeführt, was bei den Gemeindemitgliedern auf reges Interesse stößt. Getreu unserem Motto „Jeder ist willkommen“ freuen wir uns über neue Unterstützer. Alle können mitmachen, egal ob Kinder oder Erwachsene, egal ob mit einer Behinderung oder nicht.

Jonas Langstein



Wir sind eine „Neue“ mit den „Alten“!



Der neugewählte Pfarrgemeinderat Rönshausen / Melters vor der Kapelle St. Christophorus, Melters

*v. l.: Anja Heil, Angela Happ, Simone Schmitt und Silke Will
(Foto: Steven Eric Kramer)*

Berufungsgebet für unseren Pfarrgemeinderat

Lebendiger Gott, als Getaufte und Gefirmte hast du uns reich beschenkt mit den vielfältigen Gaben deines Geistes.

Wir danken dir: Du hast uns persönlich bei unserem Namen gerufen und deine Treue für immer versprochen. Du wohnst und wirkst in jedem von uns. Als Mitglieder des Pfarrgemeinderates hast du uns gerufen, Mitverantwortung zu übernehmen. Du bist uns nahe und stärkst uns.

Wir bitten dich: Schenke uns einen klaren Blick, für die Arbeit, die vor uns liegt, damit wir sie zum Wohle der Gemeinschaft verrichten können. Hilf uns, dort wo wir stehen den Boden zu bereiten für Neues, hilf uns Traditionen zu erhalten und fortzuführen, damit die Frucht – eine große Gemeinschaft – in uns und unserer Gemeinde wachsen kann. So wollen wir in und mit deinem Geist wirken. Amen.

Wir möchten, dass Andachten in und um die Kapelle St. Christophorus Teil unserer Traditionen werden, damit wir auch am Melterser Berg den Geist Gottes spüren können. Daher laden wir schon jetzt herzlich ein zum

**Bittgang zur Kapelle
am Sonntag, dem 24. Mai, um 17.00 Uhr.**

Wir freuen uns darauf.

„Ein Fall für zwei“ ... in Welkers

Hallo Kirchengemeinde! Wir, Stephan Mihm und Simon Schönherr, sind der neue PGR von Welkers. Wir hoffen auf eine gesegnete Zeit. Für Anregungen jeglicher Art sind wir offen.

Herzlichst Stephan und Simon



„Alle Neune!“ ... der PGR Eichenzell



Im Weinberg des Herrn braucht es viele Arbeiterinnen und Arbeiter – Gemeinschaft macht Freude. Wir möchten als PGR bei der Gestaltung des Gemeindelebens verantwortlich mitarbeiten und einen Beitrag dazu leisten, die Kirche vor Ort zu einer bunten Gemeinschaft werden zu lassen.

Das Team vom PGR Eichenzell

KFE muss 2020 leider ausfallen

Aufgrund personeller Probleme muss die katholische Kinderfreizeit 2020 leider ausfallen. Wir hoffen auf eine Fortsetzung 2021.



„Ein starkes Team“ ... in Löschenrod

Liebe Gemeindemitglieder aus Löschenrod! Wir, der neue Pfarrgemeinderat der kath. Filialkirchgemeinde „Auferstehungskirche Löschenrod“, sind ein Team von sechs Frauen. Wir sind verheiratet und haben Familie und sind zum größten Teil noch berufstätig. Da wir uns für unseren Glauben einsetzen wollen und uns unsere Gemeinde sehr am Herzen liegt, möchten wir uns einbringen und engagieren. Wir freuen uns auf ein gutes Miteinander. Für Wünsche und Anregungen sind wir jederzeit offen.



Frohe Ostern wünscht Euch das PGR-Team Löschenrod

Bauarbeiten in Welkers



Welkers

Im Frühjahr 2020 können endlich – auch dank Ihrer Spenden – zwei wichtige Baumaßnahmen starten:

- Die Elektroverteilung in der Welkerser Sakristei wird den neuesten Richtlinien angepasst.
- Im Turm wird die Glockenaufhängung dahingehend verändert, dass sich weniger Schwingungen auf das Bauwerk übertragen.

Sollte sich die Maßnahme bewähren, steht 2021 die Betonanierung des Glockenturms auf der „Agenda“ des Verwaltungsrats.

Pfr. Guido Pasenow

Besonderheiten in der Karwoche

Osterbasar Welkers

Am Samstag, dem 4. April, von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr und am Palmsonntag, dem 5. April, vor und nach dem 10 Uhr-Hochamt, verkauft die kfd / Frauengemeinschaft Welkers selbstgebackene Brote, Brötchen und Kuchen sowie Gebasteltes und Palmsträuße.

Palmsträußchenverkauf in Rönshausen

Die kfd / Frauengemeinschaft Rönshausen und Melters verkauft vor der sonntäglichen Frühmesse am Palmsonntag (5. April) Palmsträuße.

Liturgie verstehen 2.0 – „Heilige Woche“

Karmittwoch, 8. April. Informationen und Hintergründe zur Feier der Heiligen Woche. Ein Gesprächsabend mit Pfr. Pasenow um 20.00 Uhr im Frauenraum des Pfarrhauses.

Nachtwache Gründonnerstag bis Karfreitag

Auch dieses Jahr möchten wir das Pfarrzentrum Eichenzell zur Anbetung offen lassen. Gebetszeiten: Do 9. April, 21.00 Uhr bis Fr 10. April, 08.30 Uhr. Wir werden die Liste in der Pfarrkirche Eichenzell auslegen, in die Sie sich eintragen können. Wir danken Ihnen bereits heute für Ihren Dienst und für Ihr nächtliches Wachhalten.



Förderverein Heilig-Kreuz-Kirche Welkers e.V.
Dr.-Eduard-Stieler-Str. 1, 36124 Eichenzell
IBAN.: DE26 5306 0180 0002 0996 40
VR-Genossenschaftsbank Fulda, Filiale Eichenzell
BIC: GENODE51FUL

Bitte geben Sie bei der Überweisung Ihren vollständigen Namen und Ihre Anschrift für die Ausstellung der Spendenquittung an.

Gottesdienste in der Karwoche ...

Pfarrkirche St. Peter und Paul Eichenzell
--

Palmsonntag, 5. April	10.00 h Palmweihe (Bildstock Turmstraße), Prozession mit dem Musikverein 10.15 h Hochamt
Kardienstag, 7. April	
Karmittwoch, 8. April	08.30 h Frühmesse 11.00 h Beichte für Kinder und Jugendliche ☩
Gründonnerstag, 9. April	19.30 h Abendmahlsamt, Übertragung des Allerheiligsten anschl. Ölbergstunde im Pfarrsaal
Karfreitag, 10. April	08.30 h Morgenlob am Hl. Grab (Pfarrsaal) 10.00 h Kreuzweg, anschl. Beichte ☩ 15.00 h Karfreitagsliturgie, anschl. Beichte ☩
Karsamstag, 11. April	21.00 h Feier der Osternacht
Ostersonntag, 12. April	10.00 h Hochamt
Ostermontag, 13. April	10.00 h Hochamt

... und Beichtgelegenheiten ☩

Auferstehungs- kirche Löschenrod	Hl.-Kreuz-Kirche Welkers	Heilige Familie Rönshausen / Melters
---	------------------------------------	---

<i>Samstag 4. April</i> 17.45 h Palmweihe (Marienkap.) 18.00 h Abendmesse	10.00 h Palmweihe, Hochamt <i>Sa + So <u>Osterbasar</u></i>	08.30 h Palmweihe, Hochamt
	17.30 h Beichte ☩ 18.30 h Abendmesse	17.30 h Beichte ☩ 18.30 h Abendmesse
17.30 h Beichte ☩ 18.30 h Abendmesse		
10.00 h ökum. Familien- kreuzweg	10.00 h Kreuzweg	10.30 h Familien- kreuzweg anschl. Umtrunk
10.00 h Hochamt	08.30 h Frühmesse	08.30 h Frühmesse
08.30 h Frühmesse	10.00 h Hochamt	08.30 h Frühmesse

Erstkommunion Eichenzell

Weißer Sonntag, 19.04.

10.00 Uhr Festgottesdienst
17.30 Uhr Dankandacht

Montag, 20.04.

10.00 Uhr Dankmesse
mit Segnung von Andachtsgegenständen

Das Sakrament der Ersten Heiligen Kommunion werden in der Pfarrkirche St. Peter und Paul Eichenzell empfangen:

David Donat
Linus Eichhorn
Marlon Erb
Milena Fehnl
Elia Gandolfo
Louna Gelinek
Linai Höland
Samuel Kolb
Emilio Mastrogiovanni
Lucca Maul
Maya Michel
Emma Odenwald
Zoe Pantke
Maximilian Rausch
Paul Reimers
Sina-Lucie Roth
Alisa Schütz
Moritz Vey
Matilda Warth
Leonie Wolf



Erstkommunion Welkers

Dritter Ostersonntag, 26.04.

10.00 Uhr Festgottesdienst
14.30 Uhr Dankandacht

Montag, 27.04.

10.00 Uhr Dankmesse
mit Segnung von Andachtsgegenständen

Das Sakrament der Ersten Heiligen Kommunion werden in der Kirche Heilig Kreuz Welkers empfangen:

Lena Brehl
Luis Frenzel
Tom Günther
Sarah Gutberlet
Pauline Kraft
Lena Maul
Melissa Ressler
Eliah Schönherr



◀ Eichenzeller Aktion „Spende statt Glückwunschkarte“

In der Pfarrkirche Eichenzell liegt ein Glückwunschtagebuch aus. Wenn Sie einem Kommunionkind gratulieren möchten, dürfen Sie sich dort eintragen. Sie sparen so eine Glückwunschkarte, können stattdessen eine Spende (in der Sakristei oder im Pfarrbüro) abgeben. Das Geld ist für das Kinder- und Jugendhospiz „Kleine Helden“ und für Menschen mit Behinderungen der Gruppe des DRK Eichenzell bestimmt.

Erstkommunion Rönshausen und Melters

Vierter Ostersonntag, 03.05.

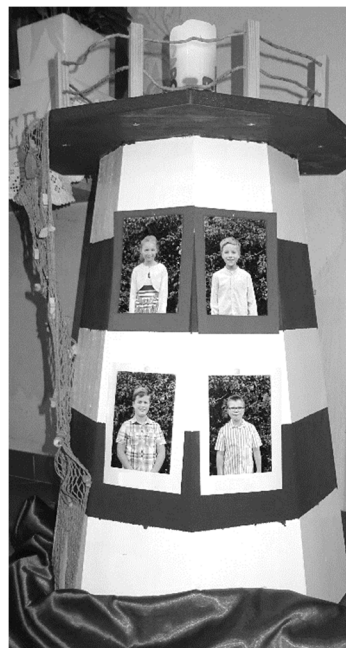
10.00 Uhr Festgottesdienst
15.00 Uhr Dankandacht

Montag, 04.05.

10.00 Uhr Dankmesse
mit Segnung von Andachtsgegenständen

Das Sakrament der Ersten Heiligen Kommunion werden in der Kirche zur Heiligen Familie Rönshausen empfangen:

Elias Baier
Noah Jehn
Carolina Licht
Moritz Weber



Aktion „Spende statt Glückwunschkarte“

In der Kirche in Rönshausen liegt ein Glückwunschtagebuch aus. Wenn Sie einem Kommunionkind gratulieren möchten, dürfen Sie sich dort eintragen. Sie sparen so eine Glückwunschkarte, können stattdessen einen Betrag in die vorhandene Spendenbox (in der Kirche) einwerfen. Das Geld ist für das Kinder- und Jugendhospiz „Kleine Helden“ bestimmt.

Erstkommunion Löschenrod

Fünfter Ostersonntag, 10.05.

10.00 Uhr Festgottesdienst
15.00 Uhr Dankandacht

Montag, 11.05.

10.00 Uhr Dankmesse
mit Segnung von Andachtsgegenständen

Das Sakrament der Ersten Heiligen Kommunion werden in der Auferstehungskirche Löschenrod empfangen:

Ida Blaschke
Ben Breithecker
Chiara Candiano
Sarah Frischkorn
Lenny Maier
Ludwig Ullrich



Marienmonat Mai

Beginn der Maiandachten

Eichenzell	Freitag, 01.05.	08.30 Uhr Frühmesse
Rönshausen	Dienstag, 05.05.	18.30 Uhr Abendmesse
Welkers	Donnerstag, 07.05.	18.30 Uhr Abendmesse

Messe in der Marienkapelle auf dem Friedhof

Löschenrod	Mittwoch, 13.05.	18.30 Uhr Abendmesse
------------	------------------	----------------------

Mai-Schlussandachten

Rönshausen	Donnerstag, 28.05.	18.30 Uhr Abendmesse
Welkers	Donnerstag, 28.05.	18.30 Uhr Abendmesse
Eichenzell	Freitag, 29.05.	18.30 Uhr Abendmesse

Prozessionen und Wallfahrten

Christi Himmelfahrt (Hl. Messe und Flurprozession)

Sonntag, 17.05.

09.30 Uhr Löschenrod Hochamt mit Prozession

Mittwoch, 20.05.

18.30 Uhr Löschenrod nur Vorabendmesse

Donnerstag, 21.05.

08.30 Uhr Rönshausen Hochamt mit Prozession

08.30 Uhr Welkers nur Frühmesse

10.00 Uhr Eichenzell Hochamt mit Prozession

Sonntag, 24.05.

10.00 Uhr Welkers Hochamt mit Prozession

Bittgang in Melters statt der Prozession zum Munkenkreuz

Sonntag, 24.05.

17.00 Uhr Prozession vom Melterser Dorfkreuz zum Kapellchen, dort gemütlicher Ausklang.

Fronleichnam (Hl. Messe und Prozession)

Sonntag, 07.06.

10.00 Uhr Welkers Hochamt mit Prozession

Mittwoch, 10.06.

20.30 Uhr Rönshausen Vorabendmesse
mit Lichterprozession

Donnerstag, 11.06.

08.30 Uhr Welkers nur Frühmesse

09.30 Uhr Löschenrod Hochamt mit Prozession

10.00 Uhr Eichenzell Hochamt mit Prozession

(Kleine) Bonifatiuswallfahrt aus den Dörfern nach Fulda

Sonntag, 14.06.

10.00 Uhr Wallfahrtsamt im Dom

Die feierliche Eröffnung der Bonifatiuswallfahrten findet am Dreifaltigkeitssonntag (07.06.) auf dem Domplatz statt.

Zehnte Eichenzeller Pfarrfaschnacht

Bei der 10. Eichenzeller Pfarrfasching wurden die Erwartungen der Närrinnen und Narren wieder einmal weit übertroffen. In der vollbesetzten Kulturscheune erlebten die Besucherinnen und Besucher ein hochkarätiges, stimmungsvolles und sehr abwechslungsreiches Faschingsprogramm. Die Tänze der Showtanzgruppen und Karnevalsvereine sorgten für regelrechte Applausstürme.

Gekonnt und spritzig führte Anja Klüber als lieblicher Engel verkleidet durch das fast vierstündige Showprogramm. Alleinunterhalter Marco Fehl stimmte die Besucher zu Beginn der Veranstaltung mit flotten Klängen ein und sorgte auch zwischen den Programmpunkten mit seinem abwechslungsreichen Repertoire und Schunkelrunden für ausgezeichnete Stimmung.



Mit einem flotten Gardetanz bildeten die Schöppienchen der Löschenroder Schoppegarde einen tollen Showauftakt. Danach präsentierten die Messdiener einen lustigen Auftritt, der gleich zu Beginn der Faschingsveranstaltung für gute Unterhaltung sorgte. Gemeindereferentin Tanja Röbig trug eine spritzige Büttendrede vor, die mit viel Witz und Humor das



Gemeindeleben in der katholischen Pfarrgemeinde Eichenzell „aufs Korn“ nahm. Die „Thekenschwestern“ des CC Rönshausen präsentierten einen gelungenen närrischen Auftritt und entführten die Gäste in die Welt der Marry Potter. Der witzige Sketch der „Scheinheiligen“ sorgte für viel Gelächter und gewährte humorvoll einen Einblick, was so mancher Kirchenbesucher im Gottesdienst von seinem Sitznachbarn hält.

Beim anschließenden Auftritt der beliebten Männertanzgruppe „Eichenzeller Schreckschruwe“ verwandelte sich die Kulturscheune in einen regelrechten Hexenkessel. Die meisterlichen Tänzer sorgten als Piraten mit ihrem aktuellen Tanzprogramm „Captain Jack Sparrow“ für ausgezeichnete Stimmung und wurden dafür mit stehenden Ovationen belohnt. Ein eindrucksvolles Bild gab der Einmarsch des Fuldaer Freizeit- und Carnevals Klub (FFCK) mit seinem diesjährigen Hofmarschall Gregor XXX. ein fröhlicher Musikant im Fuldaer Land (Gregor Botzet) mit seinen Adjutanten Hanna Botzet und Martin Gaßmann. Hofmarschall Gregor wurde von zahlreichen Musikern und Tänzerinnen begleitet, was ein eindrucksvolles Bild auf und vor der Bühne darstellte. Eine Augenweide war der Showtanz der als Harlekin verkleideten Tänzerinnen. „Osthessens Gardetänzerin 2020“ frischgewählten Lilith Martin stellte auf der Bühne ihre Tanzkünste unter Beweis und wurde mit kräftig Applaus für ihre atemberaubenden Vorführungen belohnt. Die vier Sängerinnen „Evergreens“ ernteten für ihren Auftritt ebenfalls viel Beifall. Mit tosendem Applaus wurde Sternenprinz Harald LXXIX. von Fulda (Harald Ortmann) mit seiner Mannschaft in der Kulturscheune begrüßt. Der Sternenprinz hielt seine Antrittsrede aus einer Mischung aus „Platt“ und Rhöner Dialekt und mit einem eigenen Lied. Das „närrische Volk“ zeigte sich von

seinen Gesangskünsten begeistert. Die traditionellen Fuldaer Fastnachtssänger von der Fuldaer Carnevalsgesellschaft (FKG) überzeugten dann als „Fuldaer Urgesteine“ und ihren mehrstimmigen Liedern, die stimmungsvoll im Fuldaer Dialekt gekonnt vorgetragen wurden. Bei den originellen Liedern klatschten und schunkelten die Besucher kräftig mit und man sah ihnen die Begeisterung über die bekannten Fastnachtssänger regelrecht an, die über 50 Jahre ihr Können auf Bühnen im Fuldaer Land und auch über die Stadtgrenzen hinweg präsentieren. Für diese Kampagne haben die Fastnachtssänger sogar ein eigenes Lied für den Sternenprinzen einstudiert.



Die Showtanzgruppe „Funky Fräuleins“ präsentierten als Bienen verkleidet ihre atemberaubenden Tänze und kamen somit nicht um eine Zugabe herum. Als krönender Abschluss betrat auch in diesem Jahr das Altherren-Ballett des TLV Eichenzell die Bühne. Zum Programmende bedankte sich Anja Klüber bei allen Akteuren für ihre atemberaubenden Auftritte und beim Organisationsteam der diesjährigen Pfarrfasching. Als Hauptorganisator zeichnete wieder in bewährter Weise Christian Meier. Nach dem sehr abwechslungsreichen Showprogramm legten die Gäste noch Schunkelrunden ein und unterhielten sich amüsant an den langen Tischen. Die 10. Eichenzeller Pfarrfasching war wieder ein besonderer Höhepunkt in Eichenzell während der närrischen Zeit.

Udo Bauch (Bericht und Fotos)



Wahlkampf ums Pfarrhaus

Für Wochen frug sich Groß und Klein:
Wer zieht demnächst ins Schlösschen ein?
Seitdem mich böse Träume quälen:
Wie wär's, tät man die Pfarrer wählen?
Das hielte ich für hundsgemein.

Dann müsste Stifte ich verteilen,
von Tür zu Tür mit Gläsern eilen
voll Kirschgelee, dazu in Tüten
die Gummibär'n, um zu verhüten,
dass andere den Sieg anpeilen.

Am Sportplatz dürft' ich niemals fehlen.
Trotz Fußballunlust heißt's krakeelen.
Bei jeder Fastnacht säß' ich vorn,
bei jedem Fest, ein Bier, ein Korn,
um mich dem Wähler zu empfehlen.

Doch schwierig wird es generell,
spielt Lütter gegen Eichenzell,
Rönshausen gegen Löschenrod ...
Wann soll ich jubeln? Denn es droht
ein Stimm'nverlust eventuell.

Ein jeder, der zu Kirche geht,
bekäm' nen Flyer angedreht.
Statt Josef, Paulus und St. Peter
gäb's mein Plakat für alle Beter:
„Wählt Pasenow!“, die Inschrift rät.

„Der predigt kurz und so bleibt Zeit
fürs Fernseh'n wo die Maus gescheit
belehrt den blauen Elefanten,
und wer verschmäht den Letztgenannten,
kann gehn zum Stammtisch hoch erfreut.“

Noch ist's der Bischof, der mich kürt,
ein Wahlkampf, der wird nicht geführt.
So kommt auf Werbung es nicht an,
auf die Frisur nicht und ob man
sich lässig kleidet, ungerührt.



Würd' doch gewählt, dann wär was los,
die Hände feucht, im Hals ein Kloß.
Mein Schock, der wär' nicht ohne Grund:
Ob Friedrich antritt, gar Rothmund?
Setzt Köhler mir den Gnadenstoß?

Wenn d i e um meinen Job sich stritten,
dann hätt' die Ruhe sehr gelitten.
Mit denen nähme ich's nicht auf,
müsst' aus dem Pfarrhaus, um darauf
bei Kramer um Asyl zu bitten.

Und stünd' Frau Röbig erst zur Wahl,
o Gott, dann würden auf einmal
wohl a l l e Herren kreidebleich,
denn ihrem Charme, das sag ich gleich,
erliegt ein jeder kolossal.

Laut schallte dann mein Wehgeklage,
in meinem Kopf kreiste die Frage:
Was hab ich denn gelernt im Leben?
Kann schwätzen schlau, das Rauchfass heben
und segnen eine Kläranlage ...

Ich – Bademeister? Gäb das was?
Installateur für Wasser, Gas?
Fürs Erste fehlt mir die Figur,
fürs Zweite die Muskulatur.
Am U-Bahnfahren hätt' ich Spaß ...

... doch dauerhaft wär's nicht mein Ding,
wohlmöglich stieg ich in den Ring
als Bürgermeisterkandidat.
Ein Rathausboss mit Zölibat?
Hätt' ich Erfolg als Sonderling?

Und die Moral von der Geschicht'?
Zum Glück wählt man die Pfarrer nicht!
So kann ich übellaunig bleiben,
mit Nichtstun mir die Zeit vertreiben,
nur ab und zu gib'ts ein Gedicht.

Pfr. Guido Pasenow